

Spirited Away 2 (Prinzessin Mononoke)

Von abgemeldet

Kapitel 1:

Als ich auf die Wiese trat, war das Gras noch höher gewachsen. Irgendetwas ist hier anders, dachte ich. Es sah hier so aus, als hätte hier ein Kampf stattgefunden. Ich bemerkte Schritte. Ich wirbelte herum und erblickte einen Jungen. Es war aber nicht Haku. Der Junge hatte viel kürzere Haare. Neben mir stand plötzlich ein Mädchen. Es hatte ein schmales Gesicht und lange schwarze Haare. „Was machst du denn hier? Und wieso bist du durch den Tunnel gegangen?“, fragte sie während der Junge sich ohne ein Wort zu sagen, oder mich anzusehen, neben das Mädchen stellte. Das Mädchen sah mich an.

„Es...nun, ich“, ich holte tief Luft, „Ich muss jemanden finden! Ich habe Angst, dass ihm etwas passiert ist. Aber, was ist hier passiert?“, fragte ich neugierig.

„Nun, hier hat ein Kampf stattgefunden. Gegen das Badehaus. Nun mehr weiß ich auch nicht, wir sind nur hier, weil wir umziehen“, erklärte das Mädchen.

„Wissen sie wo Yubaba hin ist?“, fragte ich neugierig.

„Nein, aber vielleicht gibt es im Badehaus einen Hinweis, wir hatten noch nicht genügend Zeit es zu durchsuchen. Ich heiße übrigens Sakura, und das ist Kouta“, sagte das Mädchen.

„Ich bin Chihiro. Kann ich mich dort vielleicht mal umsehen?“, fragte ich.

„Ja, klar“, sagte Sakura.

Ich bin ins obere Stockwerk gegangen. Es sah alles so verlassen aus. Ich war diese leere nicht gewohnt. Ich bin in alle Räume gegangen, die ich noch kannte. Ich bin in ein Zimmer gekommen, in dem nichts außer einem Tisch stand. Es kam mir seltsam vor, dass dort drei Zugfahrkarten lagen. „Hey, hast du was gefunden?“, fragte Sakura, die gerade mit Kouta herein kam.

„Ja, drei Zugfahrkarten“, sagte ich.

„Okay... willst du wo hin?“, fragte Sakura.

Ich sagte nach einiger Zeit mit einem Blick auf die Karten: „Ja, zum Sumpfboden. Wollt ihr mit?“

Ich hielt es für eine gute Idee, zu Zeniba zu fahren. Sie war die einzige, die ich noch kannte und auch sicher wusste, wo sie war.

„Ja, gerne!“, sagte Sakura mit einem Seitenblick auf Kouta.

Wir verließen das Badehaus und gingen an den Schienen entlang.

Zusammen sind wir zur Haltestelle gegangen. Wir stiegen in den Zug ein. Wir setzten uns.

Im Moment schossen mir Tausende Gedanken durch den Kopf. Wo waren Yubaba und Zeniba nur?

Warum sind sie fort gegangen? Und hatte Haku den verdacht, dass ich kommen

würde? Warum würden sonst die Zugfahrkarten auf diesem Tisch liegen?

An der Haltestelle angekommen sah ich wieder dir hüpfende Lampe.

Sie führte uns zu Zeniba. Das OhnGesicht öffnete die Tür.

Ich lief zu Zeniba und umarmte sie. Sie gab uns Kuchen und Tee aus.

„Nun, Chihiro ich halte es trotzdem für besser wenn du deinen Namen behältst, der dir hier zugeteilt wurde, von meiner Schwester. Aber dein richtiger ist wichtig! Vergiss ihn nicht!“, sagte Zeniba. Zeniba erzählte uns alles, was sie über ihre Schwester wusste.

Sie sagte: „Nun, meine Schwester ist nicht weit von hier. Ihr könntet es in einer Nacht schaffen, nur ihr braucht, um übers Meer zu kommen, ein Schiff. Rüber fliegen könnt ihr nicht. Aber, ich weiß, das du, Kouta, ein Drache bist!“

Sakura sagte: „Gut, Kouta bringt uns bis zum Hafen und danach bringt mein Onkel, er hat ein Schiff, uns übers Meer!“

„Nun meine Lieben, danach kommt für euch ein langer Fußmarsch, da dort fliegen nicht erlaubt ist! Und dein lieber Haku ist wieder unter der Kontrolle meiner Schwester gekommen.

Und ich muss sagen, ich weiß nicht ob er dich wiedererkennt. Willst du trotzdem noch los?“, fragte Zeniba.

Ich habe sofort zugesagt.

Noch am Abend sind wir losgeflogen.

Ich schlug meine Augen auf und das erste das ich sah, war eine Decke aus Holz. Ich blickte zu meiner linken Seite dort lag Sakura. Kouta war wahrscheinlich in einem anderen Zimmer. Ich blickte aus dem Fenster was mir gegenüber lag. Es noch dunkel zu sein. Ich legte mich hin und schloss die Augen. Meine Gedanken verschwanden mal wieder zu Haku. Was wenn er mich wirklich vergessen hat? Aber wieso überhaupt? Es waren doch nur vier Jahre, oder? Nun, vielleicht war „nur“ nicht das korrekte Wort...